

UNIVERSITÄT BASEL  
MEDIZINISCHE FAKULTÄT



# Leitbild

der Medizinischen Fakultät  
der Universität Basel

von der Fakultätsversammlung genehmigt am 16. Dezember 2002

## Aufgaben

Die Medizinische Fakultät ist integraler Bestandteil der Universität Basel und erfüllt Aufgaben in der universitären Lehre und Forschung in den ihr zugeordneten Curricula und akademischen Fächern. Darüber hinaus trägt sie zur Weiter- und Fortbildung der Ärztinnen und Ärzte bei. Sie stimuliert durch ihre Leistungen in Lehre und Forschung eine ausgezeichnete medizinische Versorgung und gesundheitspolitische Entwicklung, besonders in der Regio basiliensis.

Die Medizinische Fakultät pflegt ihre vielfältigen Wurzeln in den Natur-, Sozial-, Geistes- und Kulturwissenschaften und sieht sich dabei als Bindeglied zwischen den Fakultäten der Universität. Sie pflegt die fachliche und wissenschaftliche Zusammenarbeit mit anderen Universitäten und Hochschulen, mit klinischen Versorgungseinrichtungen, öffentlichen und privaten Forschungsinstitutionen, extrauniversitären Ausbildungseinrichtungen, Behörden und mit politischen Organisationen. Auf diese Weise trägt sie regional, national und international zu einer zeitgemässen und dynamischen Entwicklung der Medizin bei.

## Werte

- Das Streben nach Erkenntnis ist die Grundlage aller unserer Bemühungen. Dabei kommt die gesamte Vielfalt von etablierten, kritisch reflektierenden Wissenschaften zur Anwendung.
- Unsere Bemühungen in Lehre und Forschung dienen der Erhaltung der Gesundheit der Menschen und der Abwendung und Linderung von Krankheit und Leiden.
- In allen unseren Organisationseinheiten sind wir dem Humboldt'schen Ideal der Einheit von Lehre und Forschung verbunden.
- Die wissenschaftliche Forschung und Lehre in unseren Einheiten sind frei (Universitätsgesetz §3).
- In allen unseren Tätigkeiten handeln wir gewissenhaft und verantwortungsvoll und sind der Wahrheit verpflichtet.
- Fairness, Offenheit und Kollegialität nach innen und aussen charakterisieren unsere Zusammenarbeit.
- Ansonsten folgen wir bei unseren Tätigkeiten in Lehre, Forschung und Dienstleistung allgemeinen ethischen Prinzipien und Wertvorstellungen wie sie insgesamt für die Medizin Gültigkeit haben:
  - In unseren Bemühungen um die Erweiterung unserer Kenntnisse lassen wir uns nicht dazu verleiten, Menschen in Gefahr zu bringen oder unnötigen Belastungen auszusetzen. In der Forschung am Menschen handeln wir gemäss dem Gebot der Aufklärung und Freiwilligkeit.
  - Soweit wir Einfluss nehmen auf die Betreuung kranker Menschen, respektieren wir deren Autonomie, fühlen uns zur Hilfeleistung, Schadensvermeidung und Wahrhaftigkeit verpflichtet und begegnen ihnen mit Empathie.
  - Dem Prinzip der Gerechtigkeit folgend setzen wir uns für eine angemessene medizinische Betreuung aller Bedürftigen ein.

- Persönliche Informationen, die wir im Rahmen unserer Tätigkeiten erfahren, behandeln wir verschwiegen und vertraulich.

## Ziele

Die Ziele unserer Fakultät werden bestimmt von unserem Streben nach ausgezeichneten Leistungen in allen unseren Aufgabengebieten:

- In der **Lehre** vermitteln wir unseren Studierenden ein breites Wissenschaftsverständnis, eine umfassende Orientierung über das relevante Wissen, die notwendigen Fähigkeiten und Fertigkeiten für eine qualifizierte Berufsausübung und die Haltung, bei Entscheidungen ethische Reflexionen stets einzubeziehen. Wir bieten zudem die Möglichkeit einer gezielten Wissensvertiefung und wissenschaftlichen Betätigung in einem Spezialgebiet. Ein besonderes Anliegen ist uns die Befähigung zum selbständigen Wissenserwerb und zur kritischen Einschätzung des erworbenen Wissens sowie die Vermittlung der notwendigen sozialen und ökonomischen Kompetenz für eine verantwortungsvolle Berufsausübung. In unseren Curricula schaffen wir eine Grundlage für einen lebenslangen kontinuierlichen Wissenserwerbs und das Bewusstsein für eine fortlaufende Sicherung der Qualität.
- Wir pflegen die **Forschung** in unseren klinischen Disziplinen ebenso wie in unseren natur-, sozial-, kultur- und geisteswissenschaftlichen Grundlagenfächern. Wir organisieren unsere Forschung und Entwicklung in Forschungsgruppen und sind um Exzellenz in fokussierten Wissenschaftsgebieten bemüht. In unseren Forschungsschwerpunkten streben wir eine intensive Vernetzung aller zugewandter Disziplinen an, von den Grundlagenfächern bis zu den angewandten (klinischen) Disziplinen. Wir sind offen für Wissensaustausch und pflegen die wissenschaftliche Zusammenarbeit regional, national und international.
- Wir fördern unseren **akademischen Nachwuchs** durch die Pflege eines offenen Diskurses, durch Freistellung für akademische Aufgaben, durch persönliche Anleitung und Betreuung in der Karriereplanung, durch Förderung beim Einwerben von Drittmitteln, durch Pflege internationaler Beziehungen zur Realisation von Auslandsaufenthalten und durch Offenheit gegenüber den Ideen und Konzepten jüngerer Kolleginnen und Kollegen. Zudem sichern wir die Berufsaussichten unseres Nachwuchses durch Bereitstellung ausreichender Qualifikationsstellen, durch die Förderung des interuniversitären Mitarbeiteraustausches im Rahmen von Ernennungen und Berufungen und durch die Pflege von nationalen und internationalen Kooperationen.
- Wir stimulieren eine ausgezeichnete **Gesundheitsvorsorge & Krankenversorgung** für die Bevölkerung in unserer Region aber auch national und international durch die rasche Umsetzung wissenschaftlicher Ergebnisse in die Praxis und die wissenschaftliche Bearbeitung praxisrelevanter Fragestellungen. Zudem tragen unsere Dozierenden im Rahmen kontinuierlicher lebenslanger Bildungskonzepte im Rahmen der Weiter- und Fortbildung zur Qualifikation der beruflich tätigen Absolventen und Absolventinnen unserer Curricula bei.
- Die **Expertise** der Mitglieder unserer Fakultät stellen wir im Rahmen unseres öffentlichen Auftrags gerne für
  - gesundheitspolitische Organisationen im Rahmen von zukunftsweisenden Entwicklungsprojekten

- politische Entscheidungsträger bei der Vorbereitung von Gesetzesinitiativen und Entscheiden in Medizin-relevanten Bereichen
- Universitäten, Hochschulen und sonstige öffentlich rechtliche Bildungs- und Forschungseinrichtungen und
- die forschende Industrie im Rahmen von Kooperationsvereinbarungen zur Verfügung.
- In unserer **Organisation** sind wir um schlanke Strukturen, ein stimulierendes Arbeitsumfeld und um eine angemessene und leistungsgerechte Bereitstellung der notwendigen Ressourcen bemüht.
- Im Rahmen der **Qualitätssicherung** nutzen wir eine regelmässige Evaluation aller Ergebnisse und Prozesse unserer Gliederungseinheiten für die kritische Überarbeitung unserer Strukturen, Organisationsformen und Ziele.
- Wir koordinieren unsere Ziele mit den übrigen medizinischen Fakultäten und medizinischen Organisationen des Landes und unserer trinationalen Region.

## Vision

Vision der Medizinischen Fakultät der Universität Basel ist die Realisation eines an Exzellenz in Dienstleistung, Lehre und Forschung orientierten "Universitär-medizinischen Zentrums". In diesem sind unter einheitlicher Führungs- und Entscheidungsstruktur alle Einheiten der Medizinischen Fakultät einschliesslich der universitären Kliniken zusammengefasst. Das Zentrum wird partnerschaftlich von der Universität Basel und den Kantonen der Nordwest-Schweiz getragen. Das Zentrum ist regional breit akzeptiert, national unentbehrlich und international in seinen Schwerpunkten bekannt und angesehen.